

Gruselgeschichten erzählen

Beitrag von „Niggel“ vom 14. Oktober 2009 20:44

Das würde ich auch vorschlagen.

Habe selbst mal eine Stunde zur "Erzählkultur von Märchen" gemacht. Als Einstieg hab ich damals selbst ein Märchen erzählt, das ich mir in Stichpunkten auf Karteikarten geschrieben habe. Die habe ich allerdings so gut wie gar nicht genutzt, da allein durchs aufschreiben schon viel hängen geblieben ist. Ich denke, dass das bei den Kindern auch so sein könnte, wenn sie zusätzlich noch ein bisschen üben.

Die Kinder fanden es toll, dass jemand ein Märchen erzählt und haben auch gleich den Unterschied zwischen "erzählen" und "vorlesen" herausgefunden. War auch eine 3. relativ leistungsschwache Klasse.

In einer anderen Stunde sollten die Kinder mit Migrationshintergrund ein Märchen aus ihrem Herkunftsland erzählen, das hat nicht bei allen Kindern geklappt, allerdings haben sie das Märchen damals aus dem Gedächtnis erzählt und hatten keinerlei Hilfsmittel, vielleicht lag es daran. Mit einer Hilfe dürfte das aber funktionieren.